

Stadtwerke Neuwied

## Mehr Leistung bei erneuerbaren Energien

### **[05.03.2013] Die Stadtwerke Neuwied (SWN) steigern via Photovoltaikzubau und Biomassenutzung ihre Leistung im Bereich der erneuerbaren Energien.**

Die Stadtwerke Neuwied (SWN) setzen weiter auf den Ausbau der erneuerbaren Energien. Laut eigenen Angaben erzeugt das Unternehmen 4,7 Millionen Kilowattstunden (kWh) sauberen Strom. So reiche der von den SWN produzierte Sonnenstrom aus, um 350 Haushalte zu versorgen und reduziere den CO<sub>2</sub>-Ausstoß um rund 400 Tonnen jährlich. Wie die Stadtwerke mitteilen, erzeugt die größte Photovoltaikanlage 620.000 Kilowattstunden Strom. Eine Anlage auf dem Pumpwerk des Wasserkraftwerks sowie auf dem Bauhof der Ortsgemeinde in Melsbach liefern weitere 50.000 kWh. Hinzu kommen 32.000 Kilowattstunden Strom aus Sonnenkraft von einer neuen Anlage auf dem SWN-eigenen Gelände. Zudem leisten einige hundert Klein- und Kleinstanlagen der Bürger einen wichtigen Beitrag. Das Thema erneuerbare Energien habe auch auf der Agenda gestanden, als es um die Sanierung des örtlichen Freibades ging, so die Stadtwerke Neuwied. „Aktuell lassen wir uns Angebote für eine Photovoltaikanlage erstellen und werden schnell entscheiden“, sagt Stefan Herschbach, Geschäftsführer der SWN. „Ich gehe davon aus, dass wir schon im März ans Netz gehen.“ Durch das Biomasseheizwerk, das mit Holzhackschnitzeln betrieben wird, haben die SWN zudem die derzeit größte EEG-Anlage im Portfolio, heißt es in der Meldung weiter. Momentan verhandele das Unternehmen mit Biogaslieferanten für die bereits bestehenden BHKW mit dem Ziel, die Energieeffizienz der KWK-Anlagen anzuheben.

(ve)

Stichwörter: Unternehmen, BHKW, Biomasse, Erneuerbare Energien, Photovoltaik, Stadtwerke Neuwied